

Kundmachungen

Flächen- widmungsplan

keine

Verfahren gemäß § 24 (3) ROG 1992

Ansuchen

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/00/48776/97/20

Salzburg, am 3.7.1997

Betrifft:
Österreichische Bundesbahnen, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1992 für die Errichtung einer Tiefgarage am Bahnhofsvorplatz auf den Gst. 1263/1, 1234/3, 1234/9, 1264, 1266/2, 3804/1 und 3804/2, KG Stadt Salzburg, Abteilung Froschheim, am Südtiroler Platz.

Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992, LGBl. Nr. 98/1992, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5 - Baubehörde, Auerspergstraße 7, 3. Stock, Zimmer Nr. 301, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

Antragsteller:
Österreichische Bundesbahnen

Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):
Errichtung einer Tiefgarage am Bahnhofsvorplatz auf den Gst. 1263/1, 1234/3, 1234/9, 1264, 1266/2, 3804/1 und 3804/2, KG Stadt Salzburg, Abteilung Froschheim, am Südtiroler Platz.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die Regionalverbände und die sonstigen Körperschaften des

öffentlichen Rechtes, die Planungsinteressen verfolgen, sowie Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, hiezu Anregungen vorzubringen; solche Anregungen und sonstige Vorbringen zum Ansuchen werden in die Beratungen des Stadtsenates zur bescheidmäßigen Erledigung einbezogen. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von sechs Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:
Dr. Herbert Lechner
Senatsrat

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/01/47148/97/6

Salzburg, am 25. Juli 1997

Betrifft:
Ketter Thorsten, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1992 zur Errichtung eines Zubaus (Erweiterung des bestehenden Bäckereibetriebes) auf Gst. 637 und 827, KG Morzger Straße 79.

Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992, LGBl. Nr. 98/1992, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 - Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr. 12, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

Antragsteller:
Thorsten Ketter

Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):
Errichtung eines Zubaus (Erweiterung des bestehenden Bäckereibetriebes) auf Gst. 637 und 827, KG Morzger Straße 79.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die Regionalverbände und die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechtes, die Planungsinteressen verfolgen, sowie Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, hiezu Anregungen vorzubringen; solche Anregungen und sonstige Vorbringen zum Ansuchen werden in die Beratungen des Stadtsenates zur bescheidmäßigen Erledigung einbezogen. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von sechs Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:
Dr. Herbert Lechner
Senatsrat

Erteilte Bewilligungen

keine

Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/65621/92/309

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Alte Feuerwache Maxglan 1/A1“; hier: öffentliche Auflage des Entwurfes**

Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, wird kundgemacht, daß der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Alte Feuerwache Maxglan 1/A1“, dessen beabsichtigte Aufstellung im Amtsblatt Nr. 10/1997, Seite 3, kundgemacht wurde, durch sechs Wochen, und zwar in der Zeit vom 16.7.1997 bis einschließlich 27.8.1997 beim Magistrat Salzburg, Mag. Abt. 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Franz-Josef-Straße 3, 2. Stock während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, daß eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:
Der Bürgermeister-Stellvertreter:
Johann Padutsch

Ihr direkter Draht zur
Info-Z-Redaktion
(0662) 8072-2501

Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/23861/97/30

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan Süd-Umspannwerk 1/G1“; hier: Kundmachung**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 27 („Maxglan Süd-Umspannwerk 1/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
Der Bürgermeister-Stellvertreter:
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/27045/97/33

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan Süd - ASK-Sportanlage 1/G1“; hier: Kundmachung**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 30 („Maxglan Süd - ASK-Sportanlage ASK 1/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
Der Bürgermeister-Stellvertreter:
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/51269/96/59

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Aufbaustufe „Süßmayerstraße-Centra-Bau 1/A1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß § 27 ff des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Aufbaustufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 58 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/63610/96/63

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Aufbaustufe „Gessenbergstraße-SSW 1/A1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß § 27 ff des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Aufbaustufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 57 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64516/95/106

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Nord 1/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 99 („Moosstraße Nord 1/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64516/95/107

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Nord 2/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 100 („Moosstraße Nord 2/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64516/95/108

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Nord 4/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 101 („Moosstraße Nord 4/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64516/95/109

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Nord 5/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 102 („Moosstraße Nord 5/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64518/95/73

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Mitte 1/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 65 („Moosstraße Mitte 1/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64518/95/74

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Mitte 2/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 66 („Moosstraße Mitte 2/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64518/95/75

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Mitte 3/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 67 („Moosstraße Mitte 3/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch



STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

Jahrgang 48, Folge 13/1997

15. Juli 1997

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Verantwortliche Redakteurin: Dr. Gaby Strobl-Schilcher. Alle Schloß Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 8072/2741 oder 2255. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Werbebüro Spannlang, Bessarabierstraße 33/II/15, Tel. 435209, Fax 420306. Gültiger Anzeigentarif von 19.12.1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich S 260,-. Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/64518/95/76

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Grundstufe „Moosstraße Mitte 4/G1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 67 („Moosstraße Mitte 4/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, Zi.Nr. 106).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/75619/96/59

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:
Bebauungsplan der Aufbaustufe „Steinerstraße-Dr. Kainz 1/A1“; hier: Kundmachung

Kundmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß § 27 ff des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Aufbaustufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 56 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/86707/96/58

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:
**Bebauungsplan der Grundstufe „Siezenheimerstraße/
 Lagermax 1/G1“; hier: Kundmachung**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 52 („Siezenheimerstraße/Lagermax 1/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/86707/96/59

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Siezenheimerstraße/
 Lagermax 1/A1“; hier: Kundmachung**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß § 27 ff des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Aufbaustufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 51 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/91894/96/32

Salzburg, am 4. Juli 1997

Betrifft:
**Bebauungsplan der Grundstufe „Georg-Wagner-Gasse
 1/G1“; hier: Kundmachung**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 gemäß §§ 27 ff. des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1992 - ROG 1992, LGBl.Nr. 98/1992, den Bebauungsplan der Grundstufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 28 („Georg-Wagner-Gasse 1/G1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Franz-Josef-Straße 3, 1. Stock).

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Öffentliches Gut

Gemeingebrauch/(Ent-)Widmungen

Magistrat Salzburg
Zahl: 04/02/87890/90/40

Salzburg, am 30. Juni 1997

Betrifft:
**Übernahme des Straßengrundstückes 1786/5, KG
 Maxglan, am Kräutlerweg, in das öffentliche Gut der
 Stadtgemeinde.**

Kundmachung

Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Salzburg hat am 25.06.1997 verfügt, daß das 152 m² große Straßengrundstück 1786/5, KG Maxglan, in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde übernommen und dem Gemeingebrauch gewidmet wird.

Für den Bürgermeister:
 Dr. Stadler
 Senatsrat

Sonstiges

Bezirkswahlbehörde für die
Landeshauptstadt Salzburg
Zahl: MD/00/94374/93/51

Salzburg am 1. Juli 1997

Betrifft:
**Gemeindewahlbehörde nach der Salzburger Land-
tagswahlordnung (Landtagswahl vom 13.3.1994);
2. Abänderung**

Kundmachung

Mit Verfügung des Bezirkswahlleiters vom 27.6.1997 wird Dr. Franz Spitzauer als Beisitzer und Nina Wolf als Ersatzbeisitzerin in die Gemeindewahlbehörde nach der Salzburger Landtagswahlordnung berufen.

Nunmehrige Zusammensetzung der Gemeindewahlbe-
hörde:

ÖVP: Beisitzer:	Mag. Daniela Gutschi, Anton Bucek
ÖVP: Ersatzmitglieder:	KR Karl Strasser, Dr. Gerlinde Vegh
SPÖ: Beisitzer:	Monika Kohlweis,
SPÖ: Ersatzmitglied:	Mag. Verena Leb
FPÖ: Beisitzer:	Dr. Franz Spitzauer
FPÖ: Ersatzmitglied:	Nina Wolf
Vertrauenspersonen der BL:	Dietlinde Kurz, Dietmar Kurz

Für die Bezirkswahlbehörde:
Der Bezirkswahlleiter:
Dr. Thomas Lindinger



STADT : SALZBURG Magistrat

Die Stadt Salzburg bietet die Liegenschaft
Glockengasse 8
(ehem. Jugendherberge) zum Verkauf an.

Kaufangebote mit Angabe des Kaufpreises
sind bis 14.8.1997 an den Magistrat Salzburg,
Abteilung 4/1 - Gebäude- und Zivilrechtsamt, erbeten.
Nähere Auskunft erhalten Sie unter
der Rufnummer (0662) 8072-2180.

Magistrat Salzburg
Zahl: 1/00/88137/95/60

Salzburg, am 3. Juli 1997

Betrifft:
Marktordnung 1994, Abänderung

Kundmachung

Die Marktordnung für die Landeshauptstadt Salzburg (Marktordnung 1994, Beschluß des Gemeinderates der Landeshauptstadt Salzburg vom 9. November 1994, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 22/1994 Seite 4 ff.), wird abgeändert wie folgt:

1. In **§ 3 Abs. 1 Z. 1** wird der **lit. b**, in der am Ende der Punkt durch einen Strichpunkt ersetzt wird, folgende neue lit. c angefügt:

„c) der Grünmarkt wird jedoch, sofern ein gesetzlicher Feiertag auf einen Samstag fällt, am vorhergehenden Freitag auf dem in Anlage 2 ausgewiesenen Marktgebiet abgehalten, ebenso am 24. und 31. Dezember.“

2. In **§ 4** hat **Z. 1** neu wie folgt zu lauten:

„1.) der Grünmarkt an jedem Werktag; darüber hinaus auch am 8. Dezember, wenn im Sinne bundesgesetzlicher Regelungen ein Offenhalten von Verkaufsstellen zulässig ist;“

3. In **§ 5 Abs. 1 lit. A Z. 1** hat **lit. b** neu wie folgt zu lauten:

„b) Samstag, 24. und 31. Dezember 5.00 bis 18.30 Uhr, an den vier Samstagen vor dem 24. Dezember endet die Marktzeit davon abweichend um 20.00 Uhr;“

4. In **§ 5 Abs. 1 lit. B Z. 1** hat **lit. b** neu wie folgt zu lauten:

„b) Samstag, 24. und 31. Dezember 6.00 bis 17.00 Uhr, an den vier Samstagen vor dem 24. Dezember endet die Verkaufszeit davon abweichend um 19.00 Uhr;“

5. In **§ 6 Z. 1** (Grünmarkt) hat **lit. a** (Hauptgegenstände) neu wie folgt zu lauten:

„Obst, Gemüse, Kräuter und deren Verarbeitungen, Naturblumen und gärtnerische Erzeugnisse, Teeprodukte, Fleisch und Fleischwaren, Fische und Meeresfrüchte und deren Zubereitungen, Milchprodukte, Brot, Backwaren, Konditoreiwaren und Teigwaren, Imkereiprodukte, Eier, Speiseeis, Speiseessige und -öle;“

In § 6 Z. 1 (Grünmarkt) hat lit. b (Nebengegenstände) neu wie folgt zu lauten:
 „Zweige und Äste sowie deren Arrangements, Geschenkartikel in einfacher Qualität;“

6. In § 6 wird in Z. 3 (Schrannenmarkt/Kleinhandelsmarkt) in der lit. a (Hauptgegenstände) nach dem Wort Speisepilze der Strichpunkt durch einen Beistrich ersetzt und die Wortfolge „Speiseessige und -öle“ angefügt.
7. In § 9 Z. 4 (Christkindlmarkt Altstadt) wird nach dem Strichpunkt folgender neuer Satzteil angefügt:
 „wenn jedoch der vierte Adventssonntag auf den 24. Dezember fällt, beginnt der Christkindlmarkt Altstadt abweichend davon am 23. November (Donnerstag);“
8. In § 9 Z. 5 (Weihnachtsmarkt Mirabellplatz) wird nach dem Strichpunkt folgender neuer Satzteil angefügt:
 „wenn jedoch der vierte Adventssonntag auf den 24. Dezember fällt, beginnt der Weihnachtsmarkt Mirabellplatz abweichend davon am 23. November (Donnerstag);“
9. In § 10 Abs. 1 hat Z. 5 wie folgt zu lauten:
 „5. Weihnachtsmarkt Mirabellplatz:
 a) Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr;
 b) Samstag, Sonntag und Feiertag, 9.00 bis 19.30 Uhr;“
10. In der Anlage 2 („Samstagsmarkt“) hat die im rechten unteren Rand befindliche Bezeichnung der Anlage wie folgt zu lauten:
 „ANLAGE 2
 zu § 3 Abs. 1 Z. 1 lit. b und c
 DER MARKTORDNUNG DER STADT SALZBURG
 („SAMSTAGSMARKT“)
 M 1:500“

11. In der Anlage 3 (Großhandelsmarkt) wird in der im linken unteren Rand der Anlage befindlichen Legende zur Darstellung der Marktgebiete nach „Sams-tag“ der Halbsatz „, sofern ein gesetzlicher Feiertag auf einen Samstag fällt, am vorhergehenden Freitag, ebenso am 24. und 31. Dezember“ angefügt.

Für den Bürgermeister:
 Der Bürgermeister-Stellvertreter:
 Johann Padutsch

Baubehörde
 Bürgerberatung
 Ihr direkter Draht

8072-3330

Magistrat Salzburg
 Zahl: 6/02/39566/97/2

Salzburg, 18. Juni 1997

Betrifft:

Errichtung von Hauptkanälen in bestimmten Gebieten, Bestimmung des Erfordernisses sowie des Zeitpunktes hierfür gem. § 10 (2) ALG, hier: Franz-Wolfr-Scherer-Straße und auf Grundstücke 1936/1, 1936/3, 1936/4, 1266/7, 1266/12, 1266/6, 1266/8 alle KG Bergheim II (GK Kasern, Teilgebiet Franz-Wolfr-Scherer-Straße).

Kundmachung

Der Bauausschuß der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 27. Mai 1997 beschlossen:

Gemäß § 10 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG, LGBl.Nr. 77/1976, wird bestimmt, daß im Bereich

der Franz-Wolfram-Scherer-Straße, vom bestehenden Hauptkanal im Bereich des Grundstückes 2318/8 KG Hallwang II (ONr. 32) in südwestlicher Richtung entlang der straßenseitigen Grundgrenze auf Grundstücke 1936/1, 1936/3, 1936/4, 1266/7, 1266/12, 1266/6 und 1266/8 von dort in westlicher Richtung in der Straße verlaufend bis in den Bereich des Grundstückes 1266/4 (ONr. 20) alle KG Bergheim II,

ein Hauptkanal vom 1. April 1997 an zu errichten ist.

Für den Bürgermeister:
 Der Stadtrat:
 Ing. Dr. Josef Huber

Magistrat Salzburg
 Zahl: 6/02/42544/97/2

Salzburg, 26. Juni 1997

Betrifft:

Errichtung von Hauptkanälen in bestimmten Gebieten, Bestimmung des Erfordernisses sowie des Zeitpunktes hierfür gem. § 10 (2) ALG, hier: Flurweg, Quellenweg, Malerweg (GK Morzg Süd und Nord, Flurweg).

Kundmachung

Der Bauausschuß der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 1997 beschlossen:

Gemäß § 10 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG, LGBl.Nr. 77/1976, wird bestimmt, daß im Bereich

1. des Flurweges, von der Morzger Straße bis in den

- Bereich des Grundstückes 518/40 KG Morzg (ONr. 19),
2. des Quellenweges, vom Flurweg bis in den Bereich des Grundstückes 518/36 KG Morzg (ONr. 10),
 3. des Malerweges, vom Flurweg bis in den Bereich des Grundstückes 518/38 KG Morzg (ONr. 9)

Hauptkanäle vom 15. Mai 1997 an zu errichten sind.

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat:
Ing. Dr. Josef Huber

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/02/42827/97/2

Salzburg, am 26. Juni 1997

Betrifft:

Errichtung von Hauptkanälen in bestimmten Gebieten, Bestimmung des Erfordernisses sowie des Zeitpunktes hiefür gem. § 10 (2) ALG hier: Kleingmainer Gasse, Eberlingasse, Buchholzhofstraße, Freisaalweg, Hellbrunner Allee, Essergasse, div. Zufahrten (GK Morzg Süd und Nord, Teilgebiet Kleingmainer Gasse).

Kundmachung

Der Bauausschuß der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 1997 beschlossen:

Gemäß § 10 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG, LGBl.Nr. 77/1976, wird bestimmt, daß im Bereich

1. der Kleingmainer Gasse, von der Hofhaymer Allee bis zur Morzger Straße,
2. der Zufahrt, Grundstück 182/8, von der Kleingmainer Gasse in östlicher Richtung mit Querung des Hellbrunner Baches bis auf Grundstück 181/1 (ONr. 9 A) alle KG Morzg,
3. der Zufahrt, Grundstück 182/5, von der Kleingmainer Gasse in östlicher Richtung bis Grundstück .32 (Bfl.) (ONr. 11) alle KG Morzg,
4. des unbenannten Weges, Grundstücke 187/3, 187/4, 184/3 und 184/5, von der Kleingmainer Gasse in östlicher und nördlicher Richtung bis Grundstück 184/1 (ONr. 15 C) alle KG Morzg,
5. der Zufahrt entlang der nördlichen Grundgrenze des Grundstückes 159/5 (ONr. 21), bis Grundstück 159/15 (ONr. 21 A) alle KG Morzg,

6. der Buchholzhofstraße, von der Kleingmainer Gasse in östlicher Richtung bis in den Bereich des Grundstückes 158 (ONr. 5) KG Morzg,
7. der Eberlingasse, von der Kleingmainer Gasse in westlicher Richtung bis in den Bereich des Grundstückes 198/2 (ONr. 4) KG Morzg,
8. der Hellbrunner Allee, von der Zufahrt, Grundstück 160/76 KG Morzg, ca. 15 Meter in südlicher Richtung, dann Querung des Grundstückes 2077/2 KG Stadt-Salzburg, Abt. Nonntal, in östlicher Richtung bis zum östlichen Teil der Hellbrunner Allee und weiter in südlicher Richtung in der Hellbrunner Allee bis in den Bereich 161/1 (ONr. 9) KG Morzg,
9. des Freisaalweges, von der Hofhaymer Allee in nördlicher Richtung bis zur Zufahrt des Schlosses Freisaal,
10. der Zufahrt auf den Grundstücken .37/1 (Bfl.) und 162, von der Hofhaymer Allee in südlicher Richtung bis Grundstück .37/4 (Bfl.) alle KG Morzg,
11. der Zufahrt entlang der östlichen Grundgrenze des Grundstückes 167, von der Hofhaymer Allee in südlicher Richtung bis auf die Grundstücke 169/1 und 169/2 (ONr. 20 und 20 A) alle KG Morzg,
12. der Essergasse, von der Nonntaler Hauptstraße bis zur Eberlingasse,
13. der Zufahrt, Grundstück 866, von der Morzger Straße in östlicher Richtung bis Grundstück 207/2 (ONr. 15) alle KG Morzg,
14. der Zufahrt auf den Grundstücken 211/2 und 207/1, von der Morzger Straße in östlicher Richtung bis Grundstück 207/3 (ONr. 17 A) alle KG Morzg,

Hauptkanäle vom 1. Juni 1997 an zu errichten sind.

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat:
Ing. Dr. Josef Huber

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/05/45002/97/2

Salzburg, am 30. Juni 1997

Betrifft:

Öffentliche Straßenbeleuchtung; Bestimmung des Zeitpunktes der Errichtung in bestimmten Verkehrsflächen gem. § 2 Abs. 2 Anliegerleistungsgesetz

Kundmachung

Der Bauausschuß der Landeshauptstadt Salzburg hat in

seiner Sitzung vom 24. Juni 1997 bestimmt, daß für nachstehend angeführte öffentlichen Verkehrsflächen gem. § 2 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes LGBl. Nr. 77/1976

vom 1. März 1997

an eine öffentliche Straßenbeleuchtung einzurichten ist:

1. **Leonorenweg** vom Torschauerweg auf Höhe Gst. 1025/2 KG Maxglan nach Osten auf Gst. 674/13 KG Maxglan und nach Nordosten über Gst. 675/3 KG Maxglan bis Ausbauende
2. **Unbenannte Verbindungsstraße** von der Guggenmoosstraße auf Höhe ON 44 (HBLA - Annahof) nach Osten bis zum Glanbach und entlang der Glan nach Süden über Gst. 1818/1 KG Maxglan bis zur Brücke über den Glanbach
3. **Metzgerstraße** von der bestehenden Beleuchtung an der südl. Grundgrenze von Gst. 668/2 KG Bergheim II nach Süden bis zur Stadtgrenze (in weiterer Folge über Gemeindegrund Bergheim bis zur Lokalbahnhaltestelle Bergheim)
4. **Unbenannte Verbindungsstraße** vom Leonorenweg nach Osten entlang den nördlichen Grundgrenzen der Gst. 678/2, 680/1, 682 und 685 KG Maxglan bis zur Kendlerstraße
5. **Unbenannte Verbindungsstraße** (Aufschließungsstr. Siedlungsneubau) von der Georg-Nikolaus-von-Nissen-Straße östlich Gst. 325/80 KG Morzg nach Süden über Gst. 325/127 und 325/117 KG Morzg bis Ausbauende.

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat
Ing. Dr. Josef Huber

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/02/44893/97/2

Salzburg, am 30. Juni 1997

Betrifft:

Errichtung von Hauptkanälen in bestimmten Gebieten, Bestimmung des Erfordernisses sowie des Zeitpunktes hierfür gem. § 10 (2) ALG; hier: Überfuhrstraße, Mandlgasse, Traunstraße, Blumastraße, Ernst-Grein-Straße, Runkweg, Alois-Lidauer-Straße, Ludwig-Richter-Straße, Kulstrunkstraße, (GK Aigen Mitte, Überfuhrstraße)

Kundmachung

Der Bauausschuß der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 24. Juni 1997 beschlossen:

Gemäß § 10 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes - ALG, LGBl.Nr. 77/1976, wird bestimmt, daß im Bereich

1. der Überfuhrstraße, vom Ignaz-Rieder-Kai bis zur Aigner Straße,
2. der Mandlgasse, von der Aigner Straße mit Unterfuhrung der ÖBB (Salzburg - Bischofshofen) bis zur Traunstraße,
3. der Traunstraße, vom Grundstück 617/34 KG Aigen I (ONr. 17) bis zur Blumastraße,
4. der Blumastraße, von der Traunstraße bis zur Ernst-Grein-Straße,
5. der Ernst-Grein-Straße, von der Blumastraße bis Grundstück 589/6 KG Aigen I (ONr. 9),
6. des Runkweges, vom bestehenden Hauptkanal vor Grundstück 589/3 KG Aigen I (ONr. 25) bis zur Alois-Lidauer-Straße,
7. der Alois-Lidauer-Straße, vom Runkweg bis in den Bereich der südlichen Grundgrenze des Grundstückes 237/20 KG Aigen I,
8. der südlichen Grundgrenze der Grundstücke 237/20 und 237/7 (Ludwig-Richter-Straße ONr. 3) alle KG Aigen I, von der Alois-Lidauer-Straße zur Ludwig-Richter-Straße,
9. der Ludwig-Richter-Straße, vom Grundstück 237/14 (ONr. 1) bis in den Bereich des Grundstückes 237/9 (ONr. 5) alle KG Aigen I,
10. der Kreuzung der Überfuhrstraße mit der Permoserstraße, ca. 8 Meter in nördlicher Richtung,
11. der Überfuhrstraße mit der Waldburgergasse, ca. 10 Meter in nördlicher Richtung und ca. 8 Meter in südlicher Richtung,
12. der Kreuzung der Mandlgasse mit dem in nördlicher Richtung verlaufenden Teiles der Mandlgasse, ca. 18 Meter in nördlicher Richtung
13. des unbenannten Weges (Grundstück 1079/1 KG Aigen I), von der Traunstraße in nordwestlicher Richtung bis in den Bereich des Grundstückes .62 (Bfl.) (Ernst-Grein-Straße 8) KG Aigen I,
14. der Zufahrt von der Überfuhrstraße entlang der nordöstlichen Grundgrenze des Grundstückes 640/66

(ONr. 16) bis auf Grundstück 640/163 (ONr. 18) alle KG Aigen I,
15. der Kreuzung der Blumaustraße mit der Baum-
bichlstraße, ca. 12 Meter in südöstlicher Richtung,

Hauptkanäle vom 1. Juli 1997 an zu errichten sind.

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat:
Ing. Dr. Josef Huber

Magistrat Salzburg
Zahl: 8/01/20201/97/7

Salzburg, am 1. Juli 1997

Betrifft:
Steuerterminkalender August 1997

Städtische Steuern und Abgaben im August 1997

15. Getränkesteuer	für Juni 1997
Speiseeissteuer	für Juni 1997
Anzeigenabgabe	für Juni 1997
Ortstaxe u. bes. Fonds- beitrag gem. Sbg.	
Fremdenverkehrsgesetz	für Juni 1997
Ankündigungsabgabe	für Juli 1997
Kommunalsteuer	für Juli 1997
Grundsteuer, Abfall- u. Kanalbenutzungsgebühr	für das 3. Quartal 1997

Für den Bürgermeister
W. Mayrhofer
Oberamtsrat

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/01/47862/97/2

Salzburg, am 19. Juni 1997

Betrifft:
**Guggenmoosstraße; Kreuzungsbau im Bereich der
B 155 Münchener Straße (Ignaz-Harrer-Straße)**

Kundmachung

Es ist beabsichtigt, in der Guggenmoosstraße einen Um-
bau der Kreuzung mit der B 155 Münchener Straße
(Ignaz-Harrer-Straße) vorzunehmen.

Gemäß § 6 Abs. 5 des Salzburger Landesstraßengesetzes
1972, LGBl. Nr. 119/1972, in der derzeit geltenden
Fassung, in Verbindung mit § 19 Abs. 1 des Salzburger
Stadtrechtes 1966 erfolgt hiemit die Kundmachung durch
Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den

Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 2
AVG) des Magistrates (bei der Mag. Abt. 9/01 -
Verkehrs- und Straßenrechtsamt, Glockengasse 6, 2.
Stock, Zimmer 218).

Es steht jedermann frei, vom Standpunkt seiner nach-
barlichen Interessen (Hintanhaltung der Gefährdung der
Sicherheit von Personen in der Nachbarschaft; sonstige
erhebliche nachteilige Auswirkungen aus dem baulichen
Zustand und der Benützung der Straße auf benachbarte
Grundstücke, Bauwerke, bauliche und sonstige Anlagen,
insbesondere Vermeidung von angesichts der Flächen-
widmung übermäßiger Lärmbelästigung und Luftverun-
reinigung; Aufrechterhaltung von Verkehrsbeziehungen)
innerhalb der dreiwöchigen Kundmachungsfrist ab dem
Zeitpunkt der Verlautbarung im Amtsblatt der Landes-
hauptstadt Salzburg Erinnerungen schriftlich bei der
Stadtgemeinde vorzubringen.

Für den Bürgermeister:
Dipl.-Ing. Dr. techn. Doblhamer e.h.
Senatsrat

Öffentliche Ausschreibungen

keine

Bauansuchen

vom 16. Juni bis 7. Juli 1997

Adolf-Schemel-Straße 28, Gst. 758/11, KG Morzg,
Bodentechnik Ing. Peter Scheirl Ges.m.b.H., Adolf-
Schemel-Straße 28, Bestandspläne, Erweiterung Lager-
platz, PV: Arch. W. Lankmayr, Eigentümer: Peter
Scheirl, (05/00/50010/97).

Alpenstraße, Gst. 42/49, KG Morzg, Mercedes Benz
Georg Pappas Automobil AG, Reichenhaller Straße 7,
Gebrauchtwagenhallenneubau, PV: Arch. Hubertus
Mayr, (05/00/48763/97).

Alter Markt 8, Gst. 41, KG Salzburg, M. Mora Buch-
handlung, Fassadenrenovierung, PV: -, (05/00/49635/97).

Apothekerkhofstraße 7, Gst. 253, KG Aigen I, Ge-
meinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Salz-
burg, Ignaz-Harrer-Straße 35, Fassadenfarbgestaltung,
PV: -, (05/00/48893/97).

Arenbergstraße 19, Gst. 1939, KG Salzburg, Maria

Schuchter, Arenbergstraße 19, Abgang in Garten, Mauerversetzungen, Türausbruch, PV: Arch. Flavio Thonet, Eigentümer: Assunta Breitbach, (05/00/49935/97).

Auerspergstraße 2, Gst. 1055/9, KG Salzburg, Kurhausbetriebe der Stadt Salzburg, Auerspergstraße 2, Sanierung, Fenstererneuerung, Vollwärmeschutz, PV: Jungwirth & Unterberger, Eigentümer: Stadtgemeinde Salzburg, (05/00/49658/97).

Auerspergstraße 20, Gst. 1459, KG Salzburg, Dr. Lothar Kolmer, Turnerstraße 11, Umbau Top 5, PV: -, (05/00/48728/97).

Bachwinkelweg 24, Gst. 2283/4, KG Hallwang II, Engelbert Urban, Bachwinkelweg 24, Flugdach, Garagenaufbau, Waschküche, Öltankraum, DG, PV: Ing. Michael Maschke, (05/00/48836/97).

Bachwinkelweg 24 A, Gst. 2283/4, KG Hallwang II, Elisabeth Neuhaus, Bachwinkelweg 24 a, DG Sanierung, Aufbau, Garagenerweiterung, PV: Ing. Michael Maschke, (05/00/49508/97).

Basteigasse 5, Gst. 1998/3, KG Salzburg, Hermann Hanebeck, Rudolfskai 46, Gasheizungsanlage, PV: -, Eigentümer: Martina Hanebeck, Bauführer: ges.m.b.H. Angerer, (05/00/49922/97).

Bayernstraße 20, Gst. 491, KG Maxglan, Dr. Hans Awender, Hochthronstraße 9, Dachräumeausbau, PV: Arch. Jörg Reiss, Bevollmächtigter: RA Berger & Aichlreiter, (05/00/49577/97).

Bergstraße 22, Gst. 874, KG Salzburg, Grazer Wechselseitige Versicherung AG, Herrengasse 18-20, 8010 Graz, Fassadengestaltung, Fenstertausch, PV: Arch. Jörg Reiss, (05/00/49664/97).

Birkenstraße 6 A, Gst. 224/61, KG Leopoldskron, Walter und Liselotte Brunner, Birkenstraße 6 a, DG Ausbau, Abstellplatz, PV: Bauges.m.b.H. Strasser, (05/00/49657/97).

Bucklreuthstraße 3, Gst. 2761/2, KG Salzburg, Hilde Zarre, Bucklreuthstraße 3, Bad-Erneuerung, Zwischenwand versetzen, PV: -, Eigentümer: Stadtgemeinde Salzburg, Bauführer: Josef Skopec, (05/00/49916/97).

Elisabethkai 36, Gst. 1007, KG Salzburg, Armen Schulschwester vom Mutterhaus in Vöcklabruck, Schwarzstraße 35, Fassadenfärbelung, PV: -, (05/00/49624/97).

Ernst-Grein-Straße 4, Gst. 569/36, KG Aigen I, Lebenshilfe Salzburg, Verein für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, Umbau 1. OG, PV: Arch. Dipl.-Ing. Franz Petz, (05/00/48280/97).

Felix-Dahn-Straße 4, Gst. 158/40, KG Aigen I, Dr. Rudolf Grössbauer, Schrattenbachstraße 13, 83454 Anger, Gartenzaun, PV: Ing. Matthias Waldmann, (05/00/48220/97).

Franz-Berger-Straße 5, Gst. 2991/8, KG Salzburg, Monika Sendlhofer, Pyrkerstraße 34, 5630 Bad Hofgastein, Umwidmung-Wohnung in Büro, PV: -, Eigentümer: Ingeborg Arming, (05/00/49743/97).

Franz-Josef-Straße 9, Gst. 1068, KG Salzburg, Oleg Raschkov, Bayerhamerstraße 31, Beschriftung, Fahnschild, Vitrinen, PV: Schilder Schieder, Eigentümer:

Wiener Städtische Versicherung, (05/00/49602/97).

Franz-Linher-Straße 2, Gst. 305/23, KG Siezenheim II, Stadtgemeinde Salzburg, Einbau einer Klasse oder eines Werkraumes in der Eingangs-, PV: -, (05/00/49925/97).

Ganshofstraße 27, Gst. 458/6, KG Maxglan, Karl-Heinz und Irene Feiser, Ganshofstraße 27, Unterkellerte Garage, Einfriedung, Abbruch Nebengebäude, PV: Anifer Wohnbau, (05/00/48598/97).

Gersbergweg 19, Gst. 114/11, KG Aigen I, Brigitta West-Siegmund, Gersbergweg 19, Wohnhausanbau, PV: Arch. Fritz Lorenz, (05/00/48654/97).

Getreidegasse 3, Gst. 343/1, KG Salzburg, Dipl.-Ing. Gerald Mannel, Franz-Berger-Straße 15, Geschäftsbeschriftung Änderung, PV: -, (05/00/48030/97).

Getreidegasse 3, Gst. 343/1, KG Salzburg, Walter Schatz, Getreidegasse 3, Lüftungs- und Klimaanlage, PV: -, Bauführer: Reinhold Rauscher, (05/00/48034/97).

Giselakai 39, Gst. 563, KG Salzburg, Francois-Xavier Weiss, Kaiser-Friedrich-Promenad 28, 61348 Bad Homburg, Umbau Top 3, PV: Arch. Gerhart Labacher, Eigentümer: Ges.m.b.H. Projektbeteiligung, (05/00/48122/97).

Gnigler Straße 13, Gst. 1310/2, KG Salzburg, Mag. Prof. Robert Reis, Unteroberndorf 42, 3034 Maria-Anzbach, Fassadeninstandsetzung, PV: Bmst. Franz Haubner, (05/00/49674/97).

Goldgasse 5, Gst. 54, KG Salzburg, Maria-Anna Schmid, Goldgasse 5, Fenstererneuerung, PV: Zimmerei Heuberger, Eigentümer: Friederike Moser, (05/00/47907/97).

Gstättengasse 7, Gst. 392, KG Salzburg, Leopold Richter, Goldschneiderhofweg 56, Umwidmung, PV: -, (05/00/49138/97).

Gänsbrunnstraße 6, Gst. 446, KG Aigen I, Engelbert Ebner, Gänsbrunnstraße 6, Um- und Anbau, PV: Josef Lackner, Eigentümer: Maria Ebner, (05/00/48843/97).

Gänsbrunnstraße 15, Gst. 443/4, KG Aigen I, Klaus Schachinger, Gänsbrunnstraße 15, Gartenhütte, PV: -, (05/00/49671/97).

Heinrich-Puthon-Straße 10, Gst. 167/26, KG Aigen I, Dr. Richard Hummelbrunner, Fürfangasse 1, 1190 Wien, Umbauarbeiten und Planrichtigstellung des Wohnhauses, PV: Arch. Michaela Hummelbrunner, (05/00/49078/97).

Hellbrunner Allee 2 A, Gst. 160/28, KG Morzg, Ing. Bmst. Johann Myslik, Adolf-Schemel-Straße 23, Erkeranbau, PV: -, (05/00/49967/97).

Hellbrunner Straße 13, Gst. 2030/4, KG Salzburg, Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg, Kapitelplatz 2, Sanierung Wohnhaus, Notschlafstelle Einrichtung, PV: Planung Reisinger, (05/00/47911/97).

Henry-Dunant-Straße 34, Gst. 88/82, KG Morzg, Gemeinnützige Salzburger Wohnbauges.m.b.H., Ignaz-Harrer-Straße 84, Fassadendämmung, Fenstertausch, PV: -, (05/00/47556/97).

Hildebrandtgasse 1, Gst. 68/65, KG Salzburg, Franz und Monika Kirschhacker, Fischer-v.-Erlachstr. 52, Wohnhausan- und umbau, PV: Arch. Jörg Reiss,

(05/00/49249/97).

Hübnergasse 9, Gst. 3043, KG Salzburg, Herz Jesu Asyl, Hübnergasse 5-7, Küchenerweiterung, PV: Bmst. Ing. Josef Klappacher, Eigentümer: Kongregation der Barmherzigen, (05/00/48135/97).

Ignaz-Harrer-Straße 79, Gst. 22/1, KG Maxglan, Bundesland Salzburg, Anbau an Villa Böhm, PV: Dipl.-Ing. Gerhard Enner, (05/00/48286/97).

Ignaz-Rieder-Kai 39, Gst. 634/7, KG Aigen I, Tsujic Kazue, Sigmund-Haffner-Gasse 1, Umwidmung Abstellraum in Sauna, Umwidmung Gartengeräteraum, PV: Planung Mobile, (05/00/50001/97).

Innsbrucker Bundesstraße 49, Gst. .41/1, KG Maxglan, Andrea Wendl, Innsbrucker Bundesstraße 49, Vordach, PV: FLW Creativ Bau, (05/00/47813/97).

Itzlinger Hauptstraße 51, Gst. 349/2, KG Itzling, Dr. Renate Langer, Itzlinger Hauptstraße 51, Badeinbau, PV: -, Eigentümer: Gertrude Langer, (05/00/49056/97).

Josef-Preis-Allee 12, Gst. 2043, KG Salzburg, Stadtgemeinde Salzburg, Zwischenwandabbruch in zwei Wohnungen Umwidmung, PV: -, (05/00/50113/97).

Joseph-Messner-Straße 26, Gst. 260/129, KG Aigen I, Dr. Bruno Franzelin, Joseph-Messner-Straße 26, Umwidmung Wohnung in Ordination, PV: -, (05/00/49662/97).

Kaigasse 31, Gst. 139, KG Salzburg, Susanne Stadler, Kaigasse 4, Erneuerung Dacheindeckung, Fassadenanstrich, PV: -, Eigentümer: Margarethe Bilek, (05/00/49478/97).

Kaigasse 34, Gst. 188, KG Salzburg, Dkfm. Friedrich Nisslmüller, Kaigasse 34, Bestandsplangenehmigung, PV: Arch. Hubertus Hayr, (05/00/48131/97).

Kranzmarkt 4, Gst. 23, KG Salzburg, Fred Sturmayer, Rudolskai 4, Aktivkohlefilteranlage-Umluftanlage, PV: -, Eigentümer: Friedrich Duschl, Bauführer: Walter Ruzicka, (05/00/50071/97).

Laufenstraße 49, Gst. 2200/2, KG Lieferung II, Stadtgemeinde Salzburg, Umbaumaßnahmen im Schuhküchenbereich, PV: -, (05/00/49530/97).

Leopoldskronstraße 4, Gst. 2940, KG Salzburg, Republik Österreich, Umbau u. Deckenverkleidung in der Sorthalle, PV: -, (05/00/50141/97).

Linzer Bundesstraße 26, Gst. 324/11, KG Gnigl, Anton Karl, Aglassingerstraße 26, Umbau, Adaptierung, PV: Bmst. Leonhard Kittl, (05/00/48764/97).

Linzer Gasse 50, Gst. 761, KG Salzburg, Dr. Brigitte Engin-Deniz, Chimianistraße 19, 1190 Wien, Küchen-, Bad- WC einbau, PV: Haustechnik Angerer, (05/00/49631/97).

Mönchsberg 2, Gst. 2532, KG Salzburg, Katholisches Hochschulwerk, Mönchsberg 2, Umbau EG, PV: Ges.m.b.H. Hinteregger, Eigentümer: Erzdiözese Salzburg, (05/00/48875/97).

Michaelbeuernstraße 1, Gst. .36/1, KG Maxglan, Walter und Frieda KONRAD, Siezenheimer Straße 6 A, Apothekeneinbau, PV: Bmst. Ing. Michael Maschke, (05/00/47675/97).

Moosstraße 106, Gst. 909/1, KG Leopoldskron, Theo-

dore W. Rowley, Bestandspläne, PV: Bauges.m.b.H. Strasser, (05/00/48308/97).

Mooswiesenweg 2, Gst. 307/31, KG Leopoldskron, Stefan und Imma Bjelcik, Mooswiesenweg 2, Flugdach, Windfang, PV: -, (05/00/47967/97).

Morzger Straße, Gst. 974, KG Morzger, Salzburger Tiergarten Hellbrunn, 5081 Anif, Ausbau Pflanzenhaus im Restaurantgebäude, PV: Arch. Dipl.-Ing. Jörg Reiss, (05/00/49184/97).

Mühldorfgasse 21, Gst. 73/9, KG Maxglan, Wolfgang Lienbacher, Mühldorfgasse 21, Wohnhausumbau und Erweiterung, PV: Planbau, Eigentümer: Rosa Koppler, (05/00/47795/97).

Nonntaler Hauptstraße 49 D, Gst. 2086/6, KG Salzburg, Österreichischer Rundfunk Ges.m.b.H., Würzburggasse 30, 1136 Wien, Fensterausbruch, PV: -, (05/00/48306/97).

Reichenhaller Straße 12 A, Gst. 3073/2, KG Salzburg, Commend Leasing Ges.m.b.H., Reichenhallerstraße 12a, Wohnungsadaptierung Top 2 u. Wintergartenanbau, PV: Dipl. Ing. Fritz Genböck, Eigentümer: Edeltrud Enner, (05/00/49993/97).

Reiffensteinstraße, Gst. .573, KG Aigen I, Eva Schein, Rennbahnstraße 6, Wohnhausneubau, PV: Arch. Cziharz & Meixner, (05/00/48369/97).

Reiffensteinstraße 2, Gst. .573, KG Aigen I, Eva Schein, Rennbahnstraße 6, Abbruch Bestand, PV: Arch. Cziharz & Meixner, (05/00/48365/97).

Rudolskai 48, Gst. 1998/5, KG Salzburg, Erika Brandstetter, Lotte-Lehmann-Promenade 17, Bestandsplangenehmigung, PV: & Söhne Hinteregger, (05/00/49084/97).

Saint-Julien-Straße 31, Gst. 1246/49, KG Salzburg, Gürel Yüsel, Saint-Julien-Straße 31 a, Geschäftsraumumbau, PV: Beteiligungsges. Empl, (05/00/48397/97).

Samergasse 20, Gst. 106/6, KG Gnigl, Eugen Simma, Samergasse 20, Werkshallenerweiterung, Aufstockung, PV: Wenzl Hartl, (05/00/47685/97).

Schillerstraße 4, Gst. 324/1, KG Itzling, Alpenmilch Salzburg Ges.m.b.H., Schillerstraße 2-4, Umwidmung, Umbau KG, PV: Stockinger & Reinthaler, (05/00/48845/97).

Schillinghofstraße 44, Gst. 308/103, KG Gnigl, Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Salzburg, Ignaz-Harrer-Straße 35, Fassadenfarbgestaltung, PV: -, (05/00/48891/97).

Schillinghofstraße 57, Gst. 308/108, KG Gnigl, Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Salzburg, Ignaz-Harrer-Straße 35, Fassadenfarbgestaltung, PV: -, (05/00/48889/97).

Schmiedingerstraße 143, Gst. 573/2, KG Lieferung II, Mag. Martin und Angelique Huber, Neutorstraße 18, Umbau, DG Ausbau, PV: Lobau, (05/00/49234/97).

Schwarzenberg Promenade 79, Gst. 815/6, KG Aigen I, Sayoko Kaschl-Yamauchi, Schwarzenberg Promenade 79, Schwimmhallenzubau, Doppelgarage, PV: Arch. Kaschl & Mühlfellner, (05/00/49236/97).

Schwesternweg 5, Gst. 39/1, KG Morzg, Karl und Ida Vlasak, Schwesternweg 5, Fensterdurchbruch 5.OG, PV: Bmst. Franz Haubner, Eigentümer: WEB, (05/00/48354/97).

Seilerstraße 3, Gst. 55/52, KG Bergheim II, Josef Voithofer, Auerspergstraße 6, Zubau eines Lagers zu Besrand, PV: Ges.m.b.H. Alpenbau, Eigentümer: Katharina Brucker, (05/00/48132/97).

Siezenheimer Straße 20, Gst. .1174, KG Maxglan, Stadtgemeinde Salzburg, Problemstoff- und Fettsammelstelle, PV: -, (05/00/49181/97).

Slavi-Soucek-Straße 10, Gst. 657/6, KG Aigen I, Ernst Weber, Slavi-Soucek-Straße 10, Fenster, Balkonverglasung, PV: -, (05/00/49183/97).

Slavi-Soucek-Straße 12, Gst. 657/6, KG Aigen I, Dipl.-Ing. Manfred und Dr. Margit Seiwald, Slavi-Soucek-Straße 12, Fenstereinbauten, PV: WS Bauberatung, (05/00/49484/97).

Slavi-Soucek-Straße 40, Gst. 726/2, KG Aigen I, Johannes Grubinger, Slavi-Soucek-Straße 40, Wintergarten, PV: Baugruppe Wiesner-Hager, (05/00/48324/97).

Steingasse 55, Gst. 593, KG Salzburg, Dr. Josef Mayer, Steingasse 55, Adaptierung, Fensteraustausch 2. OG, PV: Wenzl Hartl, Eigentümer: Veronika Stockinger, (05/00/48328/97).

Strubergasse 15, Gst. 3336/1, KG Salzburg, Josef Huttegger Buch- und Kunstdruckerei GmbH & Co KG, Strubergasse 15, Umbau , Erweiterung Druckerei, PV: Arch. Volker Hagn, Eigentümer: Günther Uitz, (05/00/50116/97).

Strubergasse 53, Gst. 3382/8, KG Salzburg, Hedwig Wagenleitner, Strubergasse 53, Gasetagenheizung, PV: -, Bauführer:Friedrich GesmbH. Vitzthum, (05/00/49893/97).

Südtiroler Platz, Gst. 1263/1, KG Salzburg, Salzburger Parkgaragen Ges.m.b.H., Gstättengasse 15, Tiefgaragenneubau - Bahnhofsvorplatz, PV: & Partner Dorr-Schober, Eigentümer: Stadtgemeinde Salzburg, (05/00/48753/97).

Tassilostraße 36, Gst. 1919/20, KG Lieferung II, Franz Loidold, Tassilostraße 36, Wohnhausanbau, Garage, PV: Ing. Christian Zehentner, Eigentümer: Maria Loidold, (05/00/47792/97).

Tiefenbachhofstraße 35, Gst. 10/21, KG Maxglan, Wolfgang Speckmayer, Tiefenbachhofstraße 49-51, Wohnhausumbau, PV: -, (05/00/47865/97).

Wallnergasse 4 A, Gst. 3337/2, KG Salzburg, Josef Huttegger Buch- und Kunstdruckerei GmbH & Co KG, Strubergasse 15, Abbruch Wohnhaus, PV: Arch. Volker Hagn, Eigentümer: Günther Uitz, (05/00/50110/97).

(05/00/48051/97).

Hammerauer Straße 36 C, Gst.1297/107, KG Leopoldskron, Hildegard und Ludwig Laimer, Hammerauer Straße 36c, Ölfeuerung, PV:-, Bauführer: Alois Matousch, (05/00/48988/97).

Söllheimerbachweg 8, Gst.2284/18, KG Hallwang II, Luzia Wendl, Söllheimerbachweg 8, Ölfeuerung, PV:-, Bauführer: Hans Peter GesmbH. Berger, (05/00/49198/97).

Wilhelm-Erben-Straße 11, Gst.4020/15, KG Salzburg, Stefan Strasser, Wilhelm-Erben-Straße 11, Öletagenheizung Top 10, PV:-, Bauführer: Alois Matousch, (05/00/48979/97)

Heizungsanlagen

Alexander-Moissi-Straße 2 A, Gst.760/1, KG Morzg, Otto Roidmayr, Alexander-Moissi-Straße 2 A, Ölfeuerung - Kesselverlegung, PV:-, Bauführer: Ignaz Falle, (05/00/48527/97).

Bliemhofweg 3, Gst.593/6, KG Morzg, Johann Kupfer, Bliemhofweg 3, Ölfeuerungsanlage, PV:-, Eigentümer:Waltraud Kupfer, Bauführer: Alfred Vorderegger,